Zisterzienserkongregation
von der heiligen Gertrud der Großen

Kloster Langwaden, 5. Fastenwoche 2024

Liebe Schwestern und Brüder in St. Marienthal, St. Marienstern, Helfta und Langwaden,

unsere Treffen als Kongregationsrat – oder als „Rat des Präses“, wie er offiziell laut Konstitutionen heißen muss – haben schon etwas Vertrautes. Vor kurzem fand die 4. Sitzung dieser Ratsperiode statt, die noch gut zweieinhalb Jahre dauern wird. Wir haben uns über den aktuellen Stand in unseren Gemeinschaften ausgetauscht und Freud und Leid geteilt. In Sankt Marienthal gibt es immer wieder Interessentinnen für das freiwillige Ordensjahr. Sankt Marienstern ist froh, dass die Behindertenеinrichtungen des Klosters eine für das Kloster passende Wirtschaftsform gefunden haben. Die Neustrukturierung war ein bürokratischer Kraftakt. Schwester Katharina leistet in Helfta als Adminstratorin sehr gute Arbeit. Leider ist die Personalsituation schwierig. Ich bin froh und sehr dankbar, dass Mutter Gabriela und die Schwestern von Sankt Marienstern dies im Blick haben und nach Möglichkeit Unterstützung zugesagt haben. In Langwaden läuft alles mit der kleinen Gemeinschaft stabil, wobei es schwierig bleibt, wenn ich als Präses öfter unterwegs bin. Mein Ausscheiden aus dem DOK-Vorstand hat jedoch meinen Terminkalender etwas entlastet.

Im Januar war ich zur Halbzeit der Administratorinnenzeit von Schwester Katharina in Helfta, im März zur Nachvisitation in Sankt Marienthal. Des weiteren habe ich auf Einladung von Abtpräses Vinzenz Wohlwend von der Mehrerau und von Generalprokurator Lluc Torcal zusammen mit Abtpräses Maximilian Heim von Heiligenkreuz am Ratstreffen der Mehrerauer Kongregation in Mariastern Gwiggen teilgenommen. Dort sprachen wir über das Thema der kommenden Ordenssynode in Rom. Die Ordenssynode wird sich im September mit der Missbrauchsthematik beschäftigen. In unserem Kongregationsrat haben wir auch über dieses Thema gesprochen und unsere Ergebnisse an Pater Lluc weitergeleitet.

Wir haben im Rat das diesjährige Triduum Cisterciense in Sankt Marienstern besprochen: „Zisterzienserleben als ganzheitliches Tun – die *usus* heute leben“. Neben den altbekannten Gästen aus Neuzelle und Bochum-Stiepel haben wir auch Mutter Christiane und die Schwestern von Seligenthal eingeladen. Im kommenden Jahr werden wir unser Triduum um einen Tag nach vorne verschieben müssen, da Helfta als das ausrichtende Kloster aufgrund von Terminschwierigkeiten darum gebeten hat. Von Di., 10.06.25, bis Fr., 13.06.25, treffen wir uns in Helfta. Bitte vormerken!



Zisterzienserkongregation von der heiligen Gertrud der Großen
DER PRÄSES P. Bruno Robeck OCist
Kloster Langwaden 1 · 41516 Grevenbroich
Tel.: 02182/ 8802-0 · E-Mail: prior.bruno@klosterlangwaden.de

Am 18. und 19. November wird das nächste reguläre Kongregationskapitel in Helfta stattfinden, an dem auch der Generalabt teilnehmen wird. Der davorliegende 17.November 2024 mit dem Hochfest der heiligen Gertrud der Großen ist der 30. Wiederbesiedlungstag durch Mutter Assumpta Schenkl, den wir gemeinsam mit dem Konvent feiern wollen. Im Rat haben wir das Statut für die Regularoblatinnen und –oblaten vorbereitet, das das Kongregationskapitel dann in die endgültige Form bringen und approbieren kann. In Sankt Marienthal und auch in Langwaden gibt es Interesse an dieser Form des verbindlichen Mitlebens in der klösterlichen Gemeinschaft. Weitere Themen werden auf dem Kongregationskapitel behandelt werden. Für alle Konvente steht jedoch zunächst die Wahl der bzw. des Delegierten zum Kongregationskapitel an, wie es unsere Konstitutionen vorsehen.

Mit einem kleinen „BildWort“ schließe ich diesen Brief und wünsche Ihnen
eine besinnliche Karwoche und ein frohes und gesegnetes Osterfest.



## LEBENSBAUM

In der Erde verwurzelt,
im Himmel angekommen.

Die Lebendigkeit drängt
in die Weite und Breite
in die Höhe und Tiefe.

Verwachsen mit dem Holz des Kreuzes
wird der Lebensbaum erst erwachsen.

Der Baum will leben.
Das Kreuz will lieben.
Nur am Holz des Baumes
reift die volle Frucht des Lebens.

FOTO UND TEXT: BRUNO ROBECK OCIST, LANGWADEN

Bis zu unserem Wiedersehen beim Triduum Cisterciense
verbleibe ich mit herzlichen Grüßen
Ihr

P. Bruno Robeck OCist
Prior / Präses



Zisterzienserkongregation von der heiligen Gertrud der Großen
DER PRÄSES P. Bruno Robeck OCist
Kloster Langwaden 1 · 41516 Grevenbroich
Tel.: 02182/ 8802-0 · E-Mail: prior.bruno@klosterlangwaden.de